



FFT-Newsletter 04/2022 für die Geistes- und Sozialwissenschaften

Ausschreibungen

European Research Council (ERC): vorläufige Deadlines 2023 veröffentlicht

European Innovation Council (EIC): Neues Work Programme inkl. Deadlines 2022 veröffentlicht

Volkswagenstiftung: Forschung über Wissenschaft – Sommerschulen, Workshops und Symposium

Gerda-Henkel-Stiftung: Förderschwerpunkt Flucht

DFG: Schwerpunktprogramm „Das iranische Hochland: Resilienzen und Integration in vormodernen Gesellschaften“

BMBF: Förderung einer Begleitforschung zur FONA-Strategie

Weitere Meldungen

Aufruf zur Zusammenarbeit: Universität Örebro

Titel:

Ist keine passende Ausschreibung für Sie dabei? Die elektronische Förderdatenbank [ELFI](#) hält für Universitätsangehörige über 11.000 Forschungsförderprogramme von 4.900 nationalen und internationalen Fördergebern bereit (Registrierung über Uni-Mailadresse notwendig).

Ausschreibungen

European Research Council (ERC): vorläufige Deadlines 2023 veröffentlicht

Der European Research Council (ERC) hat am 2. Februar 2022 den vorläufigen Ausschreibungskalender zum ERC Work Programme 2023 veröffentlicht, damit eine mögliche Antragsstellung besser geplant werden kann. Das Work Programme 2023 ist zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht bestätigt.

Die Deadlines lauten wie folgt:

ERC Starting Grant 2023: vsl. 25. Oktober 2022

ERC Consolidator Grant 2023: vsl. 2. Februar 2023

ERC Advanced Grant 2023: vsl. 23. Mai 2023

ERC Synergy Grant 2023: vsl. 8. November 2022

ERC Proof of Concept Grant 2023 (drei Cut-off Dates) 24. Januar 2023, 20. April 2023, 14. September 2023

[Weitere Informationen](#)

FFT-Ansprechperson: [Dr. Alice Merca](#)

European Innovation Council (EIC): Neues Work Programme inkl. Deadlines 2022 veröffentlicht

Die European Commission hat das neue Work Programme 2022 des European Innovation Council (EIC) veröffentlicht. Die drei Förderprogramme sollen die Forschung zu bahnbrechenden technologischen Ideen unterstützen (EIC Pathfinder), deren Validierung und Kommerzialisierung sicherstellen (EIC Transition) und schließlich die Weiterentwicklung, Markteinführung und Hochskalierung disruptiver Innovationen vorantreiben (EIC Accelerator).

Die diesjährigen Deadlines lauten wie folgt:

EIC Pathfinder Open	04.05.2022
EIC Pathfinder Challenges	19.10. 2022
EIC Transition Open and Challenges	04.05.2022 und 28.09.2022 (Cut-offs)
EIC Accelerator Open and Challenges	23.03.2022, 15.06.2022 und 05.10.2022 (Cut-offs)

[Weitere Informationen](#)

FFT-Ansprechperson: [Dr. Alice Merca](#)

Volkswagenstiftung: Forschung über Wissenschaft – Sommerschulen, Workshops und Symposium

Deadline: 02.05.2022 und 01.11.2022 (Sommerschulen und Workshops) und 31.03.2022 (Symposium)

Link: www.volkswagenstiftung.de

Im Rahmen des neuen Förderangebots "Forschung über Wissenschaft" fördert die Volkswagenstiftung Workshops und Sommerschulen, die die Vertiefung, Verknüpfung und das Experimentieren mit den verschiedenen methodischen Ansätzen oder theoretischen Herausforderungen der Wissenschaftsforschung zum Ziel haben. Das Angebot richtet sich an Wissenschaftler:innen nach der Promotion, die sich mit Forschung über Wissenschaft befassen. Gefördert werden Workshops und Sommerschulen, in denen Doktorand:innen und Post-doktorand:innen neue, für die Entwicklung des Forschungsfelds relevante Kenntnisse, methodische Fähigkeiten und Arbeitsweisen vermittelt werden.

Als Auftaktveranstaltung zum neuen Förderangebot findet außerdem ein Symposium „Wissenschaftsforschung im Fokus – Potenziale und neue Perspektiven“ vom 6. bis 7. Juli 2022 in Hannover statt. Interessierte Wissenschaftler:innen können sich bis zum 31. März mit einem Abstract um einen Impuls-Beitrag in einer der vier Sektionen Innovationsforschung, Science and Technology Studies, Meta Research und Szientometrie bewerben.

FFT-Ansprechperson: [Minea Gartzlaff](#)

Gerda-Henkel-Stiftung: Förderschwerpunkt Flucht

Deadline: 15.06.2022

Link: www.gerda-henkel-stiftung.de

Durch den Förderschwerpunkt Flucht sollen insbesondere international ausgerichtete, multiperspektivische wissenschaftliche Vorhaben über Flucht unterstützt werden, die Fragen in den Blick nehmen, die in der einschlägigen Forschung bislang weniger beachtet worden sind. Dabei geht es auch um die Verbindung von theoretischer Grundlagenforschung und Konzepten, die für die gesellschaftliche, humanitäre und politische Praxis Bedeutung haben. Der Förderschwerpunkt wendet sich an Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler diverser Disziplinen in den Geistes-, Sozial-, Kultur-, Rechts- und Wirtschaftswissenschaften. Beantragt werden können Mittel für Forschungsstipendien und zur Durchführung von Forschungsprojekten.

FFT-Ansprechperson: [Minea Gartzlaff](#)

DFG: Schwerpunktprogramm „Das iranische Hochland: Resilienzen und Integration in vormodernen Gesellschaften“

Deadline: 29.06.2022

Link: www.dfg.de

Das Schwerpunktprogramm ist auf archäologische, kultur- und sprachwissenschaftliche Forschungsvorhaben (prä-)historischer Gesellschaften des Hochlands Iran ausgerichtet. Ziel des Programms ist es, die verschiedenen wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Prozesse dieses Raums nach Rohstoffregimen, institutionellen Verhältnissen und der Mobilität seiner Bewohnerinnen und Bewohner nachzuzeichnen. Dabei werden die besonderen Formen von Krisenbewältigung und sozialer Widerständigkeit als auch die kulturelle Integrationsfähigkeit als tragende Elemente dieser Hochlandgesellschaften untersucht. Das Programm wird in enger Zusammenarbeit mit iranischen Partnerinnen und Partnern durchgeführt.

FFT-Ansprechperson: [Minea Gartzlaff](#)

BMBF: Förderung einer Begleitforschung zur FONA-Strategie

Deadline: 04.05.2022 (Skizzenphase)

Link: www.bmbf.de

Das BMBF fördert eine wissenschaftliche Begleitforschung zu seiner FONA-Strategie („Forschung für Nachhaltigkeit“), die Methoden und Ansätze für ein geeignetes Monitoring und eine vertiefte Wirkungsanalyse am Beispiel der FONA-Strategie entwickelt, erprobt und umsetzt. Die Ergebnisse der Begleitforschung sollen dazu beitragen, Schlussfolgerungen über die Wirkungspotenziale und Wirkungsmechanismen von FONA zu ziehen, die auch in die weitere Ausgestaltung und Fortschreibung der FONA-Strategie einfließen können. Zu diesem Zweck wird ein Verbund- oder Einzelvorhaben gefördert, das das Spektrum der mit der FONA-Strategie abgedeckten Aktivitäten in den Blick nimmt und für ein Portfolio an beispielgebenden Aktionen den Beitrag zur Zielerreichung sowie deren Wirkungspotenziale, Interaktionen und Kausalitäten untersucht.

FFT-Ansprechperson: [Minea Gartzlaff](#)

Weitere Meldungen

Aufruf zur Zusammenarbeit: Universität Örebro

Die [Universität Örebro \(Schweden\)](#) ist Teil der [NEOLAIa Alliance](#), in dem auch die Universität Bielefeld Partner ist. Ihre Forschungsschwerpunkte definiert sie in den folgenden Bereichen:

AI and Robotics (<https://www.oru.se/english/strategic-initiatives/ai/>)

Food and Health (<https://www.oru.se/english/strategic-initiatives/food-and-health/>)

Society and Environment

Der dritte, noch relativ neue Forschungsbereich „Society and Environment“ fokussiert auf Aspekte nachhaltiger Entwicklung. In diesem Zusammenhang hat die Universität Örebro die [Plattform for Sustainable Future](#) kreiert, eine multidisziplinäre Plattform mit dem Ziel, einen Beitrag zu einer integrativen Wohlfahrtsgesellschaft zu leisten, die sich der Grenzen der Ökosysteme der Erde bewusst ist.

Wissenschaftler*innen der Universität Bielefeld, die interessiert sind, in einem der genannten Forschungsgebiete mit den Kolleg*innen der Universität Örebro zu kooperieren, können sich gerne an FFT wenden; ihre Anfrage wird an Örebro weitergegeben, so dass initiiierende Treffen oder Seminare organisiert werden können.

FFT-Ansprechperson: [Dr. Annika Merk](#)

Titel:

Link:

(Text)

Ggf. Ansprechperson:

[nach oben](#)

Die aufgeführten Ausschreibungen stellen eine Auswahl an aktuellen Fördermöglichkeiten dar. Für Ihre individuelle und fachspezifische Suche stellt die Universität Bielefeld einen Zugang zur Servicestelle für Elektronische Forschungsförderinformationen im deutschsprachigen Raum ([ELFI](#)) bereit, die Ausschreibungen und Informationen zu Förderern sammelt und aufbereitet.

Über den FFT-Newsletter können auch Sie Informationen zu Ausschreibungen oder Veranstaltungen an Ihre Kolleg*innen weitergeben. Bitte lassen Sie uns Ihre Informationen zukommen, wir werden Sie gerne in die nächste Ausgabe des FFT-Newsletters aufnehmen.

Herausgeber FFT-Newsletter

Universität Bielefeld

Dezernat Forschungsförderung und Transfer

E-Mail: fft-info@uni-bielefeld.de

Webseite: <http://www.uni-bielefeld.de/fft>